

Sofja Gölbadamova zählt zu den herausragendsten Musiker*innen ihrer Generation. Sie ist Preisträgerin und Gewinnerin zahlreicher Wettbewerbe und konzertiert international als Solistin und Kammermusikerin. Neben ihrer Konzerttätigkeit veröffentlicht die renommierte Pianistin regelmäßig CD-Einspielungen. 2017 wurde sie zur künstlerischen Leiterin des Internationalen Brahms-Festes Mürzzuschlag (Österreich) ernannt.

Sie trat bereits mit zahlreichen Orchestern auf und gastierte u.a. in der Elbphilharmonie, der Laieszhalle Hamburg oder der Berliner Philharmonie, zudem bei renommierten Festivals in Europa sowie Süd- und Nordamerika. Einen wichtigen Schwerpunkt für die Pianistin bilden die dem ungarischen Komponisten Ernst von Dohnányi (1877–1960) gewidmeten Einspielungen. Neben Solowerken und den Klavierkonzerten Dohnányis spielte sie seine Variationen über ein Kinderlied für Klavier und Orchester ein. Die Aufnahme wurde von der englischen Musikzeitschrift *The Gramophone* 2022 zur *Editor's Choice of the Month* gewählt. Im April 2024 erschien die nächste Folge der Dohnányi-Edition.

An diesem Abend spielt die Pianistin Werke von Robert Schumann, Clara Schumann und Johannes Brahms, darunter frühe Klaviertänze von Brahms, die zu seinen Lebzeiten ungedruckt blieben, sowie eine Brahms-Liederbearbeitung von Max Reger.

Der Klavierabend findet in Zusammenarbeit mit dem Akademievorhaben ›Johannes Brahms Gesamtausgabe‹ statt. Das Projekt mit Arbeitsstellen an der Universität Kiel und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Wien ist Teil des von Bund und Ländern geförderten Akademienprogramms.

Akademien
union 

Einlasskarten erforderlich.
Tickets erhalten Sie unter:
<https://events.adwmainz.de/tastenkunst/>



Foto Vorderseite: Sofja Gölbadamova
© Evgeny Evtyukhov



www.adwmainz.de

EINLADUNG

ZU EINEM KLAVIERKONZERT

MIT SOFJA GÖLBADAMOVA



KUNST FÜR TASTEN – TASTENKUNST

Ein Klavierabend
mit Sofja Gölbadamova

mit Werken von Robert Schumann,
Johannes Brahms und Clara Schumann

Einführung: Dr. Katrin Eich

4. Juli 2025, 19.00 Uhr

Kalkhof-Rose-Saal
Akademie der Wissenschaften
und der Literatur | Mainz
Geschwister-Scholl-Straße 2
55131 Mainz

PROGRAMM

KUNST FÜR TASTEN – TASTENKUNST

Sofja Gülbadamova, Klavier

Johannes Brahms (1833–1897)

Sarabande und Gavotten WoO 3 und 5

Johannes Brahms

Aus: *Vier ernste Gesänge op. 121* für eine Bassstimme und Klavier

(»Max Klinger zugeeignet«),

Bearbeitung für Klavier solo von Max Reger (1873–1916)

1. Denn es gehet dem Menschen wie dem Vieh
2. Ich wandte mich und sahe an alle
3. O Tod, wie bitter bist du

Clara Schumann (1819–1896)

Drei Romanzen op. 21

(»Johannes Brahms freundschaftlichst gewidmet«)

1. Andante
2. Allegretto
3. Agitato

Robert Schumann (1810–1856)

Aus: *Drei Romanzen op. 28*

(»Graf Heinrich II Reuss-Köstritz zugeeignet«)

1. Sehr markiert
2. Einfach

Clara Schumann

Variationen über ein Thema von Robert Schumann fis-Moll op. 20

(»Ihm gewidmet«)

Thema (*Ziemlich langsam*) und Variationen I–VII

PAUSE

Robert Schumann

Aus: *Bunte Blätter op. 99*

(»Miss Mary Potts zugeeignet«)

4. *Ziemlich langsam* (*Albumblätter. I*)

1. *Nicht schnell, mit Innigkeit* (*Drei Stücklein. I*)

3. *Frisch* (*Drei Stücklein. III*)

5. *Schnell* (*Albumblätter. II*)

9. *Novelette. Lebhaft*

Johannes Brahms

Variationen über ein eigenes Thema D-Dur op. 21 Nr. 1

Thema (*Poco larghetto*) und Variationen I–XI

